



JUGENDWERK LANDAU

Queichheimer Hauptstr. 231
76829 Landau

Berufliche Bildung und Integration
Tel.: 06341/984-1601
Fax: 06341/984-4603

ANSPRECHPARTNER

Ausbildungsleitung

Jens Bechtold

Tel.: 06341/984-1682

E-Mail:

jens.bechtold@jugendwerk-st-josef.de

TEILNAHME

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die zuständige Agentur für Arbeit, die über eine Förderung entscheidet

INFORMATIONEN

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website
www.jugendwerk-st-josef.de



Zugelassener Träger nach AZAV
(Akkreditierungs- und
Zulassungsverordnung) § 178 SGB III

Hochbaufacharbeiter/in

Schwerpunkt Maurerarbeiten



Berufsbezeichnung

Hochbaufacharbeiter/in ist ein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) und der Handwerksordnung (HwO).

Ausbildungsdauer

2 Jahre Regelausbildungszeit.

Die Ausbildung kann als Stufenausbildung im 3. Ausbildungsjahr zum/zur Maurer/in fortgesetzt werden.

Interessen und Fähigkeiten

Wenn Sie an Arbeiten im Freien interessiert sind und auch richtig anpacken wollen, dann sind Sie hier genau richtig. Wichtig ist umsichtiges und sorgfältiges Arbeiten, technisches und handwerkliches Geschick sowie die Bereitschaft zu Teamarbeit.

Ausbildungsinhalte u. a.

- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit
- Einrichten, Sichern und Räumen von Baustellen
- Herstellen von Baukörpern aus Steinen
- Herstellen von Bauteilen aus Beton und Stahlbeton
- Bearbeiten von Holz und Herstellen von Holzverbindungen
- Einbauen von Dämmstoffen für den Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutz
- Herstellen von Putzen und Estrichen,
- Ansetzen und Verlegen von Fliesen und Platten,
- Herstellen von Bauteilen im Trockenbau,
- Sanieren, Instandsetzen und Sichern von Baukörpern

Berufsbildende Schule

Der Unterricht findet in der privaten, staatlich anerkannten Berufsschule im Jugendwerk Landau statt.

Überbetriebliche Unterweisungen und betriebliche Ausbildungsphasen

ergänzen die praktische Ausbildung.

Ausbildung

Die Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten erfolgt in kleinen Lerngruppen und wird in unserer Maurer-Werkstatt durchgeführt. Unterstützt werden Sie durch sozialpädagogische Begleitung, Stütz- und Förderunterricht und qualifizierte Fachdienste.

Prüfungen

Die Prüfungen werden vor dem zuständigen Prüfungsausschuss der Handwerkskammer der Pfalz abgelegt:

- Zwischenprüfung zum Ende des ersten Ausbildungsjahres
- Abschlussprüfung zum Ende der Ausbildung

Beschäftigungsmöglichkeiten im Anschluss

finden Sie vor allem im Hochbau, in der Sanierung, Modernisierung und Instandsetzung auf unterschiedlichen Baustellen, zum Beispiel im Wohnungsbau, im öffentlichen Bau oder im Gewerbe- und Industriebau.